<u>Laufen:</u> Kurz vor der Winterpause ging dem SV Laufen vieles leicht von der Hand. Fast alle Punkte purzelten in Richtung Salzach – eine sehr erfolgreiche Woche für die Jugendteams der Salzachstädter.

Die B-Junioren konnten wieder eine optimale Woche in der Kreisklasse Ruperti hinlegen. In dieser englischen Woche hielt sich die Salzachstädter U17 schadlos und fuhr jeweils die Punkte ein. Am Dienstag bei der SG Chieming sorgen Julian Draak und Gabriel Öllerer mit jeweils zwei Treffern für den Sieg des SV Laufen. Draak traf in den Spielminuten 6 und 31. Öllerer legte nach dem zwischenzeitlichen Anschlusstreffer von Kilian Lang im zweiten Durchgang (57. und 64. Minute) zweimal nach – 4:1. Drei Tage darauffolgend reisten die Jungs von der Salzach nach Anger zur JFG Hochstaufen. An diesem Freitagabend ging es am Sportplatz in Anger ein wenig knapper zur Sache. Julian Draak brachte in der 27. Minute den SV Laufen in Führung. In der 52. Minute glich JFG-Akteur Maik Schrodt aus. Lennart Fuchs war es dann allerdings, der in der 71. Minute den Siegtreffer für den SV Laufen erzielte und somit die glatte Woche für den SVL wahr machte.

Laufens U15 konnte den zweiten Saisonsieg und den zweiten Sieg in Folge hinlegen. Erneut konnte dies in einem Heimspiel wahrgemacht werden. In dieser Partie gelang der C-Jugend die frühe Entscheidung. Vor allem im zweiten Durchgang suchte und fand die U15 die frühe Entscheidung und gab das Spiel nicht mehr aus der Hand. Somit erreichte die Truppe um Kapitän Jonas Fischinger innerhalb einer Woche zwei Heimsiege. Nach kurzem Abtasten ging der SV Laufen in der Partie der Gruppe Ruperti 1 am Freitagabend gegen die JFG II früh in Führung. In der 10. Minute ging Maxi Eidenhammer auf links durch und sah, dass Gästekeeper Matthias Schuhbeck falsch postiert war. Eidenhammer chippte das Leder aus spitzem Winkel, fast als Flanke aussehend, über Schuhbeck hinweg ins lange Toreck - 1:0. Die Partie blieb aber vorerst weiter offen, die Spielanteile ausgeglichen. Laufen schien nach dem Führungstreffer allerdings zufrieden zu sein und überließ den Gästen viel Platz zum spielen. Vereinzelte Torchancen, wie durch Raphael Stettmeier und Kapitän Sebastian Spitz blieben aber ohne weitere Folgen für den Gastgeber. Nach einer halben Stunde konnte der SVL vor gut gefüllter Tribüne wieder mehr für die Partie tun. Wiederum erschien Maxi Eidenhammer gefährlich in der Box und versuchte sich im direkten Duell mit Schuhbeck. Bei Eidenhammers Lupfer bekam Schuhbeck noch die Hände nach oben und klärte diese Situation. Hinten schien die Laufener Defensive vor Anfälligkeiten aber nicht gewappnet. Teils kam die JFG gefährlich durch die Laufener Ketten hindurch. Vielfüßige Befreiungsaktionen bewahrten den Gastgeber vor dem Ausgleichstreffer. Im zweiten Durchgang ging es rasch. Der SV Laufen drängte auf die frühe Entscheidung, die auch gelang. Gleich im ersten Angriff (38. Minute) landete das Runde im Eckigen. Andreas Kleinschwärzer spielte einige Gegner schier schwindlig und verlud in der Folge Schuhbeck - 2:0. Nur wenige Augenblicke später erschien Kleinschwärzer erneut mit Schwung vor Schuhbeck. Kleinschwärzers Tunnelschuss der JFG-Goalie gerade noch abfälschen. Lange hielt die JFG dem Laufener Drang jedoch nicht mehr stand und so fiel in der

45. Minute folgerichtig der dritte Treffer für den SV Laufen. Kapitän Jonas Fischinger durfte sich inmitten gegnerischer Akteure das Leder zurecht legen und an der Strafraumgrenze einen Schuss abfeuern - 3:0. Die Gäste vom Salzachtal konnten sich nun kaum mehr aus der eigenen Defensive befreien und kassierten in Minute 60 den nächsten Gegentreffer. Maxi Eidenhammer bediente mit einem Diagonalpass Andreas Kleinschwärzer, der in den Strafraum sprintend mit einem Trick einen JFG-Defensivmann aussteigen ließ und zur 4:0 Entscheidung einschoss. Kapitän Jonas Fischinger war es dann zwei Minuten später, der den Deckel auf das Spiel machte. Erneut landete der Ball beim vor dem Strafraum postierten Spielführer. An Fischingers Schuss kam zwar Schuhbeck mit der Hand noch ran, doch er legte sich das Leder beim Abwehrversuch selbst ins Tor - 5:0. Der SV Laufen hatte bis zum Ende der Spielzeit teils noch hochkarätige Torchancen, die zur eigenen Verzweiflung allerdings ungenutzt blieben. So blieb es beim 5:0 Heimsieg des SV Laufen, der durchaus höher hätte ausfallen können.

Den zweiten Tabellenplatz festigten am Samstag die D1-Junioren im Auswärtsspiel beim TSV Bad Reichenhall. Mit einem klaren 5:2 Sieg bleibt der SV Laufen ärgster Verfolger der JFG Hochstaufen. Michael Schaider brachte mit einem Eigentor den TSV Bad Reichenhall schon nach drei Minuten in Front. In Minute 12 konnte der TSV durch Lion Waldhutter erhöhen. Vor der Pause gelang Vinzenz Scheungrab in der 19. Minute der Beginn der Laufener Aufhol- und Überholjagd, denn im zweiten Durchgang gab es für die Salzachstädter kein Halten mehr. Justin Jung (37.), Michael Schaider (50.), Vinzenz Scheungrab (55.) und Maxi Strang (60) waren es in Summe, die schlussendlich den klaren Auswärtssieg für den SV Laufen herstellten.

Eine Heimpleite ereilte die D2-Junioren am Samstag in Laufen. Im Hinspiel noch knapp mit 3:4 dem WSC Bayerisch Gmain II unterlegen, kassierte man bei keinem eigenen Treffer sieben Tore. Dabei fielen die Gegentreffer schon teilweise bedenklich einfach und der SVL machte es zeitweise den Gästen aus der Gmoa-Arena sehr leicht. Maximilian Halm, Marcus Gallei, Richard Maier, Anid Imeri waren die Torschützen zur 4:0 Pausenführung für den WSC II. Nach der Pause trafen noch Michael Makowitz, Quirin Mandl und Lukas Hollmann zum 7:0 Auswärtssieg des WSC Bayerisch Gmain II in der Salzachstadt.

Zweimal, wie die B-Junioren, mussten auch die E1-Junioren ran. Dabei hätte es fast zur vollen Punktzahl gereicht, doch am Dienstagabend gegen den SV Saaldorf schoss man zwar in der Nachspielzeit selbst noch einen Treffer, kassierte aber in der selbigen auch noch einen zum 5:5 Unentschieden. Am Sonntag dann wusste der SV Laufen beim FC Hammerau die Sache klarer zu gestalten. Satte vier Treffer durch Finn Eckharter und nur einen Gegentreffer durch Korbinian Höglauer – 4:1 für den SV Laufen. Dieser Sieg bedeutete gleichzeitig den 2. Platz im Endklassement der Herbstrunde hinter dem ESV Freilassing II.

Den zweiten Platz in der Herbstrunde sicherten sich auch die E2-Junioren. Sie empfingen zum Spitzenkampf den vorzeitigen Meister des TSV Petting I. Hier fing am Samstagvormittag der Hausherr fulminant an. Gegen die „Einser“ des TSV Petting netzte Adrian Hecker in kurzer Folge (Minute 1 und 8) zur frühen 2:0 Führung ein. Doch lange war der TSV Petting nicht beeindruckt und Simon Schmid glich bis zum Halbzeitpfiff den Spielstand noch aus (12. und 18. Minute). Im zweiten Durchgang entbrannte schlicht ein heißer Kampf und Tanz auf dem Rasen an der Freilassinger Straße in Laufen. In der 33. Minute traf Nico Schwindt zur 3:2 Führung. Auf beiden Seiten ging es richtig zur Sache und keiner wollte auch nur viel Meter freien Raum zulassen. Torchancen auf beiden Seiten waren noch zur Genüge zu sehen, doch treffen konnte kein Team mehr, so dass es beim 3:2 für den SV Laufen blieb.

Der SV Laufen II machte es dem WSC Bayerisch Gmain II über weite Strecken zu leicht. Auch in dieser Szene hatte SVL-Kapitän Denis Lohwieser gegen seinen Bayerisch Gmainer Pendant Lukas Hollmann das Nachsehen.

Foto: Rudolf Eckharter für den SV Laufen